

## **Baden-württembergische Seniorenmeisterschaften (Helmsheim 6./7.Juni 09)**

Mit drei Meistertiteln haben die Seniorenleichtathleten der LG Tuttlingen-Fridingen am Wochenende bei den baden-württembergischen Meisterschaften in Helmsheim sehr erfolgreich abgeschnitten. Franz Saile und Fritz Reichle sorgten für drei Siege und auch Ralf Bonacker war mit seinem 5. Platz sehr zufrieden. Am Samstag trat Franz Saile über beide Hürdenstrecken an. Über 100 Meter Hürden siegte er in der Altersklasse M 50 souverän in der guten Zeit von 16,37 Sekunden. Über 400 Meter Hürden hatte er mit dem EM-Vierten Bernhard Grißmer (VfL Sindelfingen) harte Konkurrenz. Hinter dem vielfachen deutschen Meister belegte Franz Saile den 2. Platz. Obwohl er aufgrund von Trainingsrückstand bei mehreren Hürden Probleme mit seinem Schrittrhythmus hatte, lief er mit 66,32 Sekunden eine Zeit, die letztes Jahr in Deutschland nur von vier Läufern seiner Altersklasse unterboten wurde. Auch am Sonntag war Franz Saile nochmals im Einsatz, als er im Dreisprung mit der sehr guten Weite von 11,84 Meter Zweiter wurde. Das hätte in der deutschen Bestenliste des letzten Jahres sogar Platz vier bedeutet. Der Mühlheimer begnügte sich bei diesem Wettkampf mit nur zwei Versuchen und musste sich nur dem früher als sehr guten Weitspringer bekannten Jürgen Wörner (TB Bad Cannstatt) knapp geschlagen geben. Auch der LG Vorsitzende Ralf Bonacker (M 50) war am Samstag in Helmsheim im Einsatz. Im Hochsprung war er mit seinen übersprungenen 1,53 Meter und Platz fünf sehr zufrieden. An der Höhe von 1,57 Meter scheiterte er nur ganz knapp. Am Sonntag waren bei sehr wechselnden Wetterbedingungen mit häufigen Regenschauern und starkem Gegenwind die Sprinter im Einsatz. Fritz Reichle kam dabei wieder zu zwei Meistertiteln in der Klasse M 65. Über 100 Meter gewann er seinen Vorlauf klar und setzte sich dann auch im Endlauf gegen seinen Freund und häufigen Trainingspartner Sepp Bolsinger (MTG Wangen) auf den letzten 20 Meter doch noch durch. Die Zeiten waren allerdings für beide mit 13,82 und 13,96 Sekunden bei diesen Bedingungen nicht optimal. Auch über 200 Meter war Fritz Reichle in der Gesamtwertung der beiden Zeitläufe der schnellste Sprinter der Meisterschaftswertung. Mit 28,46 Sekunden lag er deutlich vor Arno Hamaekers (TSG Dossenheim), der 29,46 Sekunden benötigte. Noch schneller war auf beiden Strecken allerdings der als Gast außer Konkurrenz startende aktuelle Weltmeister dieser Altersklasse. Der Finne Jorma Manninen weilt derzeit bei Fritz Reichle zu Besuch in Nendingen und nutzte diese Wettkampfgelegenheit gerne, um seine hervorragende Form im Hinblick auf die im August in Lahti anstehende Senioren-WM zu testen.